

## Pressemitteilung

### **Seminarbetrieb läuft wieder an**

#### Die Akademie im Thüringer Hospiz- und Palliativverband (THPV) stellt sich auf die neuen Bedingungen ein

**Erfurt, 19. Mai 2020. Der Thüringer Hospiz- und Palliativverband (THPV) nimmt nach der Corona-Pause Anfang Juni seine Bildungsarbeit wieder auf. Die Seminare der Akademie im THPV finden in den großen Tagungsräumen im Augustinerkloster Erfurt statt, selbstverständlich unter Berücksichtigung aller vorgeschriebenen Hygienemaßnahmen.**

Zwischen März und Mai hatte die Akademie alle Weiterbildungen für Haupt- und Ehrenamtliche in der Hospiz- und Palliativversorgung aufgrund der Einschränkungen durch die Pandemie absagen müssen. Einige der besonders nachgefragten Seminare konnten auf den Spätherbst dieses Jahres verschoben werden.

Für Akademieleiter Marcus Sternberg ist es eine spannende Herausforderung, gemeinsam mit den Referenten zu schauen, wie sich Kurse künftig gestalten lassen und was sich inhaltlich und methodisch verändern wird. „Wie stellen wir uns auf die neuen Bedingungen ein und ermöglichen Nähe trotz physischem Abstand? Das scheint mir für unsere Seminare mit ihren sensiblen Themen eine zentrale Frage zu sein. So, wie es ja auch eine entscheidende Frage in der Begleitung sterbender Menschen ist.“

Kurse online anzubieten, das ist für Marcus Sternberg momentan keine Alternative: „Es geht bei uns oft um Selbsterfahrung, und da ist die direkte Begegnung mit dem Gegenüber unersetzlich. Selbst, wenn es eine Begegnung auf Abstand oder mit Mundschutz ist – sie hat doch eine besondere Qualität.“

#### **Suche nach Räumen für größere Gruppen**

Komplett abgesagt hat die Akademie die größte Veranstaltung des THPV, die alle zwei Jahre stattfindet: den Thüringer Hospiz- und Palliativtag. Seit mehr als 20 Jahren kommen bis zu 250 Besucher in das Augustinerkloster, um Vorträge namhafter Referentinnen zu hören und sich über Entwicklungen in der Hospizarbeit auszutauschen.

In diesem Jahr waren mit Professor Andreas Heller und der Ehrenvorsitzenden des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes, Gerda Graf, zwei Koryphäen der Hospizarbeit angekündigt. „Es ist uns nicht leichtgefallen, den Tag abzusagen“, so Marcus Sternberg. „Denn wir verstehen ihn als ganz wichtige Wertschätzung für das Engagement der Ehrenamtlichen.“ Zwar hätte der Hospiz- und Palliativtag erst Anfang September stattgefunden, dennoch gibt es im Augustinerkloster keine Möglichkeit, eine so große Anzahl an Menschen den neuen Regeln entsprechend unterzubringen.

Derzeit schauen die Mitarbeiter der Akademie sich in Erfurt und Umgebung nach alternativen Räumen um, die auch für größere Gruppen bei entsprechenden Hygienevorschriften geeignet sind. „Keine ganz einfach logistische Aufgabe“, so Marcus Sternberg, „denn es gibt viele Anbieter von Seminaren und Tagungen, die solche Räume jetzt benötigen.“



**Marcus Sternberg**, Leiter der Akademie im Thüringer Hospiz- und Palliativverband (THPV).

© Tobias Adam

#### **Link zum Weiterbildungsprogramm des THPV**

[www.hospiz-thueringen.de/pdf/thpv-akademie-programm-2020.pdf](http://www.hospiz-thueringen.de/pdf/thpv-akademie-programm-2020.pdf)

#### **Pressekontakt**

Iris Hobler

01 71 – 95 45 713

[presse@hospiz-thueringen.de](mailto:presse@hospiz-thueringen.de)

**Der THPV** ist der Dachverband für die Hospiz- und Palliativarbeit in Thüringen. Er hat derzeit 50 Mitglieder, darunter alle ambulanten Hospizdienste, alle stationären Hospize für Erwachsene, mehrere Palliativstationen und Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgungsteams. Zu den Aufgaben des Verbandes zählt es unter anderem, Hospizbewegung und Palliativversorgung in ganz Thüringen bekannt zu machen, das Netzwerk der zahlreichen Hilfsangebote auszubauen und die Interessen der Mitglieder auf Landes- und Bundesebene zu vertreten. Die Akademie des THPV qualifiziert die ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter, die in der Hospiz- und Palliativversorgung tätig sind.